

Asylanträge in EU und EFTA gestiegen

Valletta. Die Zahl der Asylsuchenden in den EU- und EFTA-Mitgliedstaaten hat die Marke von einer Million im vergangenen Jahr deutlich überschritten. Die EU-Asylagentur (EUAA) mit Sitz auf der Mittelmeerinsel Malta registrierte in den 27 EU-Ländern sowie in Norwegen und der Schweiz insgesamt 1,14 Millionen Anträge, wie aus einem am Mittwoch in Valletta veröffentlichten Jahresbericht hervorgeht. Im Vergleich zum Vorjahr bedeutet dies ein Plus von 18 Prozent. Die meisten Antragssteller kamen demnach abermals aus den Kriegsländern Syrien und Afghanistan. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/470356.asylantraege-in-eu-und-efta-gestiegen.html>